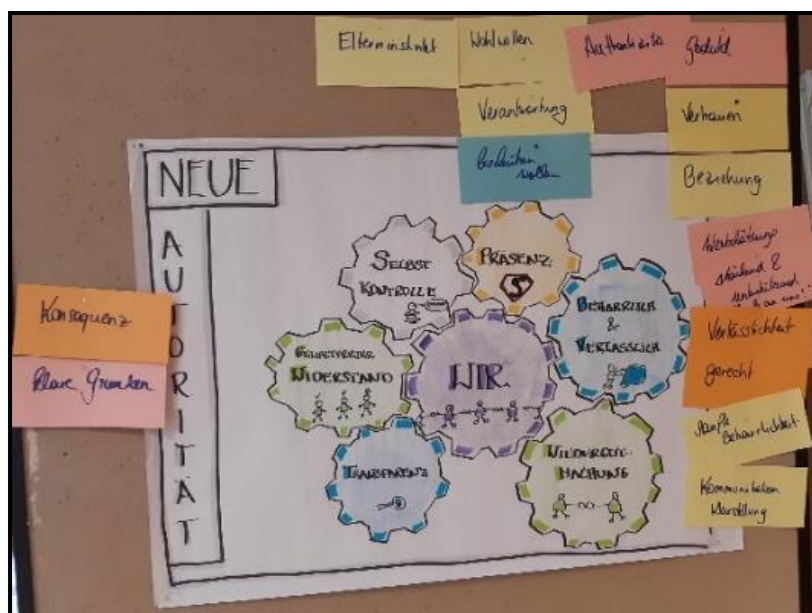


3 Stärke statt Macht - Die Haltung der Neuen Autorität in der Elternarbeit

Workshopleitung: Dr.ⁱⁿ Kathrin Schneider; Klinische und Gesundheitspsychologin, Systemische Supervisorin & Coach, Vereinsobfrau „Netzwerk Neue Autorität Tirol“

Das Konzept der neuen Autorität wurde von dem israelischen Psychologen und Therapeuten **Haim Omer** entwickelt. Im Gegensatz zu dem alten Autoritätskonzept basiert das Konzept nicht auf Macht und Strafe. Bei der neuen Autorität werden **Allianzen** geschmiedet und **Beziehungen** aufgebaut. Ziel ist es, Erwachsene und Verantwortliche dabei zu unterstützen, Jugendliche in ihrer Selbstwirksamkeit zu begleiten.



Es gibt 7 Säulen in der Neuen Autorität:

1. **Wir:** Das Netzwerk ist das Zentrum der neuen Autorität, es werden Bündnisse mit anderen Erwachsenen (anderen Eltern, Lehrer:innen, Berater:innen etc.) gebildet.
2. **Selbstkontrolle:** Erwachsene reflektieren ihr Handeln und überlegen, wie mit schwierigen Situationen umgegangen werden kann.
3. **Präsenz:** Die Elterliche Präsenz ist ein ausschlaggebender Faktor für Autorität. Eltern und Erwachsene haben die Verantwortung Jugendliche zu schützen, begeben sich diese in Gefahr, wird die Präsenz erhöht. Der Schutz der Jugendlichen hat Vorrang. Jugendliche haben in der systemischen Ordnung keine Verantwortung, sind dafür aber sicher und frei.
4. **Beharrlich und Verlässlich:** Verantwortliche sind gegenüber den Jugendlichen beharrlich und verlässlich.
5. **Gewaltfreier Widerstand:** Es werden keine (Be-)Drohungen verwendet, sondern es wird bei schwierigen Situationen die Präsenz erhöht. Ziel ist es, Eltern wieder handlungsfähig zu machen, damit sie nicht ohnmächtig werden.

6. **Transparenz:** Konsequenzen werden den Jugendlichen klar kommuniziert.

7. **Wiedergutmachung:** ist das Gegenkonzept von Strafe. Jugendliche werden z.B. wenn Gewalt gegen andere Kinder stattgefunden hat, unterstützt dabei, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen und ihr Verhalten wieder gutzumachen. Es wird dort viel mit Verzögerung gearbeitet.

Die neue Autorität wird vom Land Tirol gefördert. Die Beratungsgruppen für Eltern und Erziehende sind daher kostenlos. Weitere Informationen unter <https://neueautorität-tirol.at/>

Weiterführende Literatur:

- Lemme, Martin/ Körner, Bruno (2019). „*Neue Autorität“ in der Schule. Präsenz und Beziehung im Schulalltag.*
- Omer, Haim/ Schlippe, von Arist (2004). *Autorität durch Beziehung. Die Praxis des gewaltlosen Widerstands in der Erziehung.*
- Omer, Haim. Wachsame Sorge (2016). *Wie Eltern ihren Kindern ein guter Anker sind.*
- Omer, Haim/ Schlippe, von Arist (2016). *Autorität ohne Gewalt. Coaching für Eltern von Kindern mit Verhaltensproblemen. Elterliche Präsenz als systemischen Konzept.*
- Omer, Haim/Haller, Regina (2020). *Raus aus der Ohnmacht. Das Konzept der Neuen Autorität für die schulische Praxis.*
- Schiermeyer-Reichl, Ines (2021). *Neue Autorität in der Grundschule. Innere Stärke entwickeln, beharrlich Haltung zeigen, zuverlässig Beziehungen gestalten.*
- Streit, Philipp (2016). *Ich will nicht in die Schule. Ängste verstehen und in Motivation verwandeln.*

